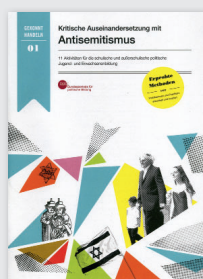


# NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Die vorgestellten Materialien können in der Bibliothek Landesjugendpfarramt kostenlos ausgeliehen werden.

E-Mail: schoen@evangelische-jugend-pfalz.de | Tel. 0631 3642-013.

*Angriffe auf Synagogen und jüdische Mitbürger machen vermehrt Schlagzeilen. Der zunehmende Antisemitismus ist ein aktuelles gesellschaftliches Problem mit dem auch die Jugendarbeit konfrontiert wird. Vor diesem Hintergrund ist die Aufrechterhaltung einer Erinnerungskultur für die nachfolgenden Generationen wichtig. Gedenkstätten für die Opfer der nationalsozialistischen Verbrechen sind daher unverzichtbare Lernorte für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit.* Eva Schön.



DVD 51

## TYPISCH JUDE!

43 Min. + 52 Min. Bonusmaterial. Eine Dokumentation über den aktuellen Antisemitismus. Medienprojekt Wuppertal e.V. Wuppertal: 2014.

Antisemitismus und Vorbehalte gegen Juden sind in der deutschen Gesellschaft nach wie vor weit verbreitet. Unter Schülern wird das Wort „Jude“ vielerorts als Schimpfwort benutzt. Der Film beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Jugendliche beschreiben ihr Selbstverständnis als Juden und ihre erlebten Diskriminierungen.
- Nichtjüdische Berufsschüler/innen sprechen über Juden und Antisemitismus.
- Straßeninterviews verdeutlichen Stereotype, die mit Juden verbunden werden.
- Dokumentation von Reaktionen zum Brandanschlag auf die Wuppertaler Synagoge 2014.

Der Film kann kapitelweise bearbeitet werden.

Das Bonusmaterial enthält ein Interview mit einer Holocaust-Überlebenden sowie ein Dialog zwischen palästinensischen und jüdischen Jugendlichen.

Geeignet für die Sekundarstufe II.

DVD 015

## „...KEIN WALD MIT BUCHEN“

45 Min. mit Begleitmaterial. Hrsg. Ev. Kirchenkreis Altkirchen und Wied u. der Ev. Kirchenkreis Templin-Gransee. BRD: 2002. Produktion u. Vertrieb: Brüning-Film, Detmold

Jugendliche aus Ost und West (Brandenburg und Rheinland-Pfalz) haben 2002 fast 4 Wochen die Geschichte und das Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers Buchenwald erkundet.

Das Ergebnis: eine Collage aus 12 Videoclips, die aus ganz unterschiedlichen Perspektiven das „KZ Buchenwald“ in den Blick nehmen. Die Mitwirkenden (im Alter zwischen 14 und 19 Jahren) haben betroffene und desinteressierte Gleichaltrige beobachtet, Mitarbeitende der Gedenkstätte interviewt und die so gewonnenen Wahrnehmungen und Erfahrungen inszeniert. Empathie für das Schicksal verschiedener Opfergruppen, aber auch Reflexionen zur Haltung der Täter wechseln einander ab. Der Film spiegelt den intensiven Prozess einer ganz eigenwilligen und oft experimentellen Annäherung an das wider, was in Buchenwald geschah und seine Schatten bis ins Heute wirft.

## KRITISCHE AUSEINANDERSETZUNG MIT ANTISEMITISMUS.

11 Aktivitäten für die schulische und außerschulische politische Jugend- und Erwachsenenbildung. Hrsg. Bundeszentrale für politische Bildung. Bonn: 2016.

Die Arbeitsmappe der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) bearbeitet in 11 Einheiten die historischen Gegebenheiten des Antisemitismus vom Mittelalter über den Nationalsozialismus bis zu den heutigen modernisierten Formen. Besonders relevant ist dabei die Tatsache, dass Jüdinnen und Juden weltweit für die israelische Regierungspolitik verantwortlich gemacht werden einhergehend mit der Forderung, dem Staat Israel sein Existenzrecht abzuspochen. Unter anderem werden Verschwörungstheorien, der Nahostkonflikt, antisemitische Redewendungen thematisiert, mit dem Ziel, bei den Teilnehmenden einen Prozess der Selbstreflexion anzustoßen. Die notwendigen Arbeitsmaterialien stehen bei der bpb zum Download bereit.